

**Protokoll der Jahreshauptversammlung des Gemeinnützigen Vereins Kücknitz e.V.
Montag, 11.03.2019 um 19:00 Uhr im Gemeinschaftshaus Rangenberg,
Im Brunskroog 61**

Beginn: 19:10 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend: 50 Personen lt. Anwesenheitsliste (davon wahlberechtigt: 45 Mitglieder)

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

1.1. Herr Sewe begrüßt alle Anwesenden, insbesondere das Ehrenmitglied Hilma Willer, die Vertreter der Vereine, Verbände, Feuerwehren und Kirchen aus Kücknitz sowie die Vertreter der Parteien aus Kücknitz. Das Ehrenmitglied Hans-Rathje Reimers musste seine Teilnahme absagen, lässt aber die Versammlung grüßen.

1.2. Eröffnung

Herr Sewe stellt fest, dass die Einladung für die Jahreshauptversammlung fristgerecht erfolgte, so dass die Versammlung mit 45 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig ist. Anträge zur Tagesordnung sind keine eingegangen. Der Jahresbericht, der Kassenbericht und das Protokoll aus 2018 liegen aus.

2. Mitteilungen und Ehrungen

2.1. Im Gedenken an die 2018 verstorbenen Mitglieder Dieter Grunwald, Nicole Lohrmann und Gerhard Jaecks erhebt sich die Versammlung zu einer Schweigeminute.

2.2. Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder

Für 50-jährige Mitgliedschaft im GMVK wurde geehrt: Dr. Erich Augustin (nicht anwesend).

Für 40-jährige Mitgliedschaft im GMVK wurden geehrt: Michael Lüdemann, Dr. Winfried Modlich (nicht anwesend), Harald Kaun (nicht anwesend), Heike Kaun (nicht anwesend), Karl-Heinz Noffke, Joachim Warnke und Bernd Tralau (nicht anwesend).

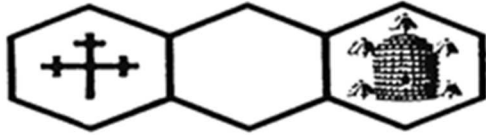
Für 25-jährige Mitgliedschaft im GMVK wurden geehrt: Dr. Sybille Zetzsche-Wollny (nicht anwesend) und Josef Seth.

Neben einer Urkunde gibt es ein Buchgeschenk.

2.3. Neue Mitglieder im GMVK

Eintritte 2018: Auschra Steinert, Claudio Wehmeyer, Susanne Hohmann, Brigitte Baum, Anne Ehlers, Walter Hennrich, Gerhard Reißig, Felix Trantow, Susanne Hesse, Gabriele Berger, Tino Böhme, Günther Andersen, Bernd Macke, Elisabeth Opelka, Hans-Michael Schydel und Rainer Schulz.

Eintritte 2019: Artur Haase, Ulf Sack, Marco Richter, Torben Gotzel und Manfred Bossow
Mitgliederstand aktuell 317.



**3. Jahresbericht 2018 - liegt schriftlich aus (und wird kurzfristig im Internet veröffentlicht)
mündlicher Teil wird von Georg Sewe vorgetragen**

3.1. Stadtteilbüro Kücknitz

Der GMVK kämpfte seit 2013 erst gegen die Schließung und dann ab 2014 für die Wiedereröffnung des Stadtteilbüros. Der Bürgermeisterwahlkampf im vergangenen Jahr hat die Kücknitzer Forderung im politischen Fokus gehabt, die Kommunalaufsichtsbeschwerde des GMVK vom 22.09.2017 hat in der folgenden Bürgerschaftssitzung zu einer eindeutigen Positionierung und klaren Aussagen der Kandidaten geführt. Dies hat mit Sicherheit stark zum Sieg von Jan Lindenau als neuer Bürgermeister beigetragen. Aktuell wird am neuen Stadtteilbüro gearbeitet, es kommt wieder in das bekannte Haus am Kirchplatz. Wenn es mit den Bauarbeiten keine Probleme gibt, soll im Herbst Eröffnung sein. Es werden alle Dienstleistungen einschließlich KFZ-Zulassung angeboten.

3.2. Kücknitzer Runde am 16.05.2018 / Stadtteilentwicklung, MAZ/Scheel, „Memory“

Ein sehr großes Ärgernis und eine starke Belastung für die Anwohner ist das MAZ der Fa. Scheel.

Der GMVK und die Kücknitzer Runde forderten die endgültige Schließung, die mit der erfolgten Vertragsauflösung durch die KWL als Verpächter faktisch erfolgt ist. Die Räumung des Geländes ist noch nicht erfolgt, die Stadt will klagen.

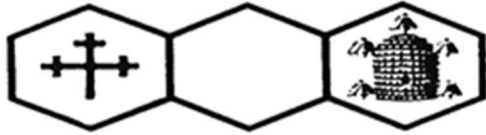
Der Kücknitzer Schandfleck und Dauerthema, die Brandruine „Memory“ an der Travemünder Landstraße, wurde von der BIRGROUP gekauft. Die Fa. beabsichtigt, hier eine größere Investition zu tätigen. Die Forderung der Kücknitzer Runde vom 16.05.2018, Baurecht für den Investor zu schaffen, kommt die Bauverwaltung nach. Positive Gespräche finden laut Bausenatorin Hagen statt.

3.3. Kirchplatz / Advent

Das traditionelle Aufstellen des Tannenbaumes eröffnete den Adventsmarkt. In diesem Jahr kam der Baum aus Kücknitz. Dass wegen einer Sparanordnung des früheren Bausenators kein Baum mehr vom Friedhof Waldhusen zur Verfügung gestellt wird, ist aus Vorstandssicht nicht nachzuvollziehen. Hat der GMVK doch schon das Fällen und den Transport selbst übernommen. Von den im Jahr ohnehin zu fällenden Bäumen bräuchte lediglich eine Tanne für den Kücknitzer Kirchplatz reserviert werden, der GMVK würde ihn dann abholen. Natürlich würde sich der Vorstand unabhängig davon in 2019 über eine Tanne aus einem Kücknitzer Garten freuen, bitte einfach beim Vorstand. Leider war der Adventsmarkt nicht so gut besucht wie in den Vorjahren. Veranstaltungsüberschneidungen im Ort sowie die Aktion der kostenlosen Busnutzung an diesem Tag machten sich deutlich bemerkbar. Da dieser „Tag der offenen Bustür“ wohl am 1. Adventssamstag 2019 wiederholt wird, wird der Adventsmarkt künftig am 2. Adventssamstag stattfinden.

3.4. IG Rangenberg, Niederdeutsche Bühne

Die Niederdeutsche Bühne Lübeck, die als Gast des GMVK 2-4 Mal im Jahr im Gymnasium Kücknitz auftrat, konnte dort wegen Baumaßnahmen nicht mehr auftreten. Der GMVK hat daher die Vorstellungen hier in den „Kulturschuppen“ verlegt. Die große



Beteiligung und die positive Resonanz der Zuschauer und Akteure haben den Vorstand bestärkt, die Veranstaltung generell hier im Hause durchzuführen. Nächste Theateraufführung ist am 20.03.2019, die weiteren Vorstellungen werden im Veranstaltungskalender auf der Vereinshomepage und durch Aushang veröffentlicht.

3.5. Kinderfest mit dem TSV Siems

In 2018 fand das Kinderfest in Siems wieder statt. Mit dem neuen Vorstand des TSV Siems konnte das traditionelle Kinderfest erneut durchgeführt werden. Dieses Fest für die Jüngsten findet mit großer Begeisterung der Akteure und Teilnehmer und Familien statt.

3.6. Allgemeines

Wie dem Jahresbericht zu entnehmen ist, befasste sich der Vorstand im abgelaufenen Jahr mit vielen Kücknitzer Projekten, die zügig erledigt wurden oder schon in diesem Jahr in Angriff genommen sind.

Auch mit der finanziellen Unterstützung für die verschiedenen Kücknitzer Vereine und Verbände konnte der GMVK wie immer helfend eingreifen, viele kulturelle Veranstaltungen wurden gefördert.

Das Eintreten für die Bürgerinteressen, als Beispiel sei das damals ersatzlos geschlossene Stadtteilbüro oder die Baublockade beim Memory genannt, wird immer wichtiger.

Die Arbeit des GMVK für den Stadtteil Kücknitz und seiner Bürger wird ansonsten von den Kücknitzern und von den entscheidenden Gremien in der Stadt anerkannt und gewürdigt.

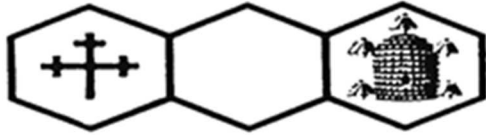
Von der Presse wird die Meinung des GMVK zu wichtigen Kücknitzer Problemen erfragt und auch veröffentlicht. Der GMVK hat bisher bei der Presse immer ein offenes Ohr für seine Kücknitzer Anliegen und Sorgen gefunden.

An dieser Stelle bedankt sich der Vorstand des GMVK bei der Verwaltung und bei der Presse für die gute Zusammenarbeit und für die Unterstützung herzlich.

Abschließend bittet der 1. Vorsitzende noch einmal, eindringlich für die Arbeit des GMVK zu werben und neue Mitglieder zu gewinnen. Durch die Mitgliedschaft wird die Verbundenheit mit Kücknitz und die Arbeit des Vorstandes gestärkt. Eine starke Gemeinschaft kann viel mehr für unseren Stadtteil erreichen. Eintrittserklärungen liegen auf den Tischen aus und stehen auch auf der Vereinshomepage zur Verfügung.

4. Kassenbericht

Der Kassenbericht für das Jahr 2018 nebst Kassenvoranschlag 2019 wird verteilt. Die Kassenwartin Daniela Dunkel erläutert den Anwesenden den Kassenbericht. Hierzu stellt Ralf Giercke die Frage, warum der Kassenvoranschlag für 2019 Spendeneinnahmen in Höhe von 4.000 EUR vorsieht, im Jahr 2018 aber nur rd. 800 EUR an Spenden vereinnahmt wurden? Wie erklärt sich diese hohe Spendenerwartung für 2019? Georg Sewe erklärt, dass eine erwartete Spende der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung für das Kinderfest 2018 aus formalen Gründen ausgeblieben ist. Für die Beantragung wurde ein falscher Vordruck verwendet. Die Rückmeldung der Stiftung hierzu per E-Mail landete im Mailkonto im „Spam-Ordner“ und konnte nicht zur Kenntnis genommen werden. Die telefonische Nachfrage zum Stand der Bearbeitung kam dann



zu spät. Die Frist für die Spendenbeantragung war abgelaufen. Für 2019 wird die finanzielle Unterstützung der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung für das Kinderfest wieder erwartet.

5. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von Detlef Neumann und Liane Rüter geprüft. Detlef Neumann erklärt, ein einwandfrei geführtes Kassenbuch vorgefunden zu haben. Unregelmäßigkeiten fanden sich nicht.

6. Entlastung des Vorstandes

Herr Neumann beantragt die Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes. Die Entlastung erfolgt in beiden Fällen einstimmig. Die Versammlung dankt den Vorstandsmitgliedern.

7. Wahlen

Folgende Wahlen werden durchgeführt:

1. Vorsitzender	bisher	Georg Sewe	einstimmig wiedergewählt und die Wahl angenommen
1. Schriftführer	bisher	Sabine Scholz	einstimmig wiedergewählt und die Wahl angenommen
2. Kassenwart	bisher	Christa Morgenroth	einstimmig wiedergewählt und die Wahl angenommen
2. Beisitzer	bisher	Torsten Koop	einstimmig wiedergewählt und die Wahl angenommen
4. Beisitzer	bisher	Angelika Fey	einstimmig neugewählt <u>Anne Ehlers</u> und die Wahl angenommen

Frau Angelika Fey wird mit Dankesworten und einem Blumenpräsent aus ihrer langjährigen Vorstandsarbeit verabschiedet.

8. Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes 2019 (liegt aus)

Der Haushaltsplan 2019 wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

9. Wahl des 2. Kassenprüfers

1. Kassenprüfer:	Liane Rüter	turnusgemäß aufgerückt
2. Kassenprüfer:	Peter Eckstein	einstimmig gewählt

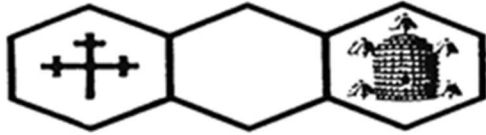
10. Berichte und Aussprachen

10.1. Helferpool

Akteure und Unterstützer für GMVK-Veranstaltungen, z.B. Maifeier, Adventsmarkt, Niederdeutsche-Bühne werden immer gesucht. Interessierte können sich in die Helferpool-Liste eintragen lassen.

10.2. Brandruine Memory, stand der Planung

Georg Sewe berichtet kurz zur jüngeren Geschichte des Gebäudes. Zzt. laufen positive Gespräche zwischen Eigentümer und Bauverhaltung lt. Bausenatorin Hagen. Baurecht



soll geschaffen werden.

Ralf Giercke berichtet, dass er die Information erhalten haben, dass kurzfristig das Protokoll zur Stadtteilkonferenz am 19.02.2019 in Kücknitz im Internet veröffentlicht werden soll. Auch Pläne zur Bebauung „Memory“ werden zur Verfügung gestellt. Von der Bauverwaltung werden Fotos von der damaligen Gaststätte Dieckelmann gesucht.

11.

11.1. Stadtteilbüro in Kücknitz – wie geht es weiter?

Zu den jüngsten Entwicklungen informiert Georg Sewe (siehe auch TOP 3.1).

Ralf Giercke schlägt vor, aus der Versammlung heraus an die Stadtverwaltung den Appell zu richten, dass das Stadtteilbüro so schnell wie möglich eingerichtet wird. Dieser Vorschlag wird mehrheitlich angenommen. Der GMVK formuliert eine entsprechende Aufforderung.

11.2. MAZ, Räumung durch Fa. Scheel

Da das Gelände nach dem Auslaufen des Pachtvertrages noch immer nicht geräumt ist, wird die Stadt einen Räumungsbefehl beantragen.

11.3. Bauvorhaben Netto Roter Hahn, Sportplatz Farnstieg

(Mitteilungen des Bürgermeisters auf der Stadtteilkonferenz am 19.02.2019)

Mit zeitlicher Verzögerungen haben Ende Februar die Bauarbeiten für den neuen Netto-Markt in der Tannenbergsstraße 2 begonnen.

Die Bebauung des Sportplatzes am Farnstieg/Rehsprung soll bald beginnen.

11.4. Fragen aus der Versammlung

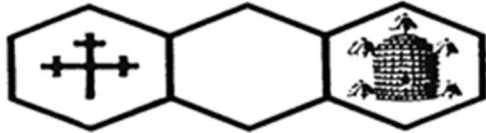
Können Auskünfte erteilt werden, was in den ehem. Rewe-Markt einziehen wird?

Hierzu liegen dem Vorstand keine Informationen vor.

Zur Dummersdorfer Str. berichtet Ralf Giercke, dass die Straße, der Radweg und zunehmend auch der Fußweg in einem nicht mehr akzeptablen, verkehrsgefährdenden Zustand sind. Schon viele Jahre wurde die Sanierung von der Stadtverwaltung angekündigt, die Mittel hierfür aber bisher nicht freigegeben. Er bittet auch hier den Vorstand, einen Appell an die Stadt zu richten, die Mittel für die Sanierung der Dummersdorfer Str. freizugeben.

12. Veranstaltungen für Kücknitz in 2019

Müllsammelaktion „Aktion Sauberes Lübeck “	23.03.2019
Pöppendorfer Lager, Führung in Waldhusen	Termine im Internet
Niederdeutsche Bühne, im „Kulturschuppen“	20.03.2019 / weitere Termine im Veranstaltungskalender
Maibaum Aufstellen, Kirchplatz	1. Mai 2019
„Kücknitzer Runde“	n. k. Termin (voraussichtlich im Herbst)
Weißes Dinner	22./29.06.2019 (bei Regen am 29.)
Hoffest Geschichtswerkstatt	24.08.2019
Kinderfest mit TSV-Siems	11.08.2019
Kücknitzer Sternmarsch	25.10.2019



„Kücknitzer Wildtafel“ 08.11.2019
Volkstrauertag, Kranzniederlegung am Ehrenmahl 17.11.2019
Friedhof Waldhusen
Adventsmarkt auf dem Kirchplatz 07.12.2019 (Achtung, verlegt)
Weitere Termine oder Änderungen im Aushang und im Internet auf der Vereinsseite.

13. Verschiedenes

13.1. Marco Richter spricht sein Bedauern über die Zulässigkeit der Geschwindigkeit von 50 km/h in der Hochofenstr./Kücknitzer Hauptstr. sowie der zulässigen Befahrung durch Lkw aus. Georg Sewe erklärt, dass die gesetzliche Grundlage für eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h sowie Begrenzung auf Fahrzeuge bis 7,5 Tonnen seit einigen Jahren entfallen ist. Es handelt sich um eine Landesstraße. Die Stadt Lübeck hat keine Möglichkeiten, die Beschränkungen anzuordnen.

13.2. Georg Sewe berichtet, dass sich auf Facebook aktuell eine Gruppe zum Thema der ständigen Mauterhöhung des Herrentunnel mit dem Ziel einer Demo oder ähnlichen gegründet hat. Aus der Gruppe heraus wurde bereits der GMVK kontaktiert und Infos erbeten, wie Aktionen durchgeführt werden könnten. Georg Sewe hat darauf hingewiesen, dass an der heutigen Jahreshauptversammlung teilgenommen werden könnte. Erschienen ist niemand. Ein Erfolg dieser Initiative erscheint dem GMVK nicht realistisch. Der GMVK hat bereits in der Vergangenheit viele Anstrengungen gegen die Herrentunnelmaut ohne Erfolg unternommen.

Herr Sewe bedankt sich für die Teilnahme am heutigen Abend und beendet die Versammlung um 20:45 Uhr.

Lübeck, den 17.03.2019

Georg Sewe
(1. Vorsitzender)

Sabine Scholz
(1. Schriftführerin)